

Genie Medical Programmierleitfaden 2016.1

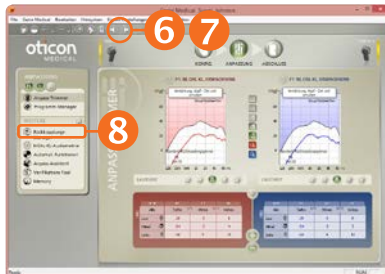
Auswahl



So programmieren Sie ein Ponto Hörsystem

1. Setzen Sie eine Batterie in das Gerät ein.
2. Stellen Sie die Verbindung zum Hörsystem her.
3. **Auswahl des Geräts:** Klicken Sie auf „Gerät?“ und dann auf „Weiter“.

Anpassung

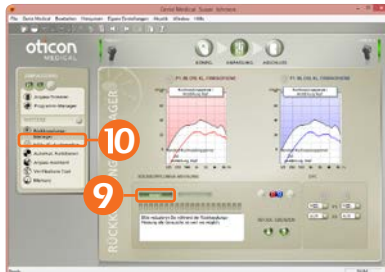



4. Art der Anpassung:

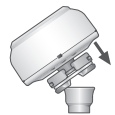
- Einseitige Taubheit: Wenn das Gerät darauf ausgelegt ist, die Cochlea der kontralateralen Seite zu stimulieren, setzen Sie einen Haken bei „Einseitige Taubheit“.
- Softband: Wenn das Gerät an einem Softband, Kopf- oder Testbügel angebracht ist, setzen Sie einen Haken bei "Softband".

5. Klicken Sie auf „Anpassung“. Im folgenden Dialog „Einstellungen auswählen“ wählen Sie bitte Genie Medical.

Rückkopplungs-Manager



6. Schalten Sie das Gerät über den Button  stumm. Setzen Sie das Gerät auf die Schnapp-Kupplung des Patienten auf.

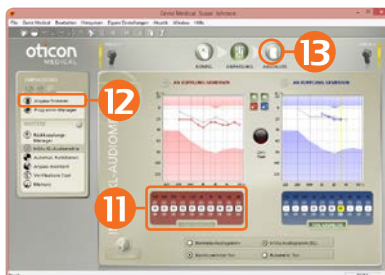


7. Deaktivieren Sie die Stummschaltung über den Button .

8. Klicken Sie auf **Rückkopplungs-Manager**.

9. Klicken Sie auf „Start“, um die jeweilige Rückkopplungsgrenze zu messen.

In-situ-Audiometrie via Knochenleitung



10. Klicken Sie auf **InSitu KL-Audiometrie**.

11. Führen Sie die In-Situ-Knochenleitungsmessung durch.

12. Klicken Sie auf „Anpass-Trimmer“, evaluieren Sie die Einstellung und nehmen Sie mithilfe der Trimmer ggf. erforderliche Justierungen vor.

Abschließende Softwareanpassung



13. Klicken Sie auf „Abschluss“.

14. Klicken Sie auf „Speichern und beenden“.

Der Oticon Medical Streamer wird als OFFENES System geliefert, das heißt, er verbindet sich nach der Installation unmittelbar mit dem kabellosen Ponto Hörprozessor.

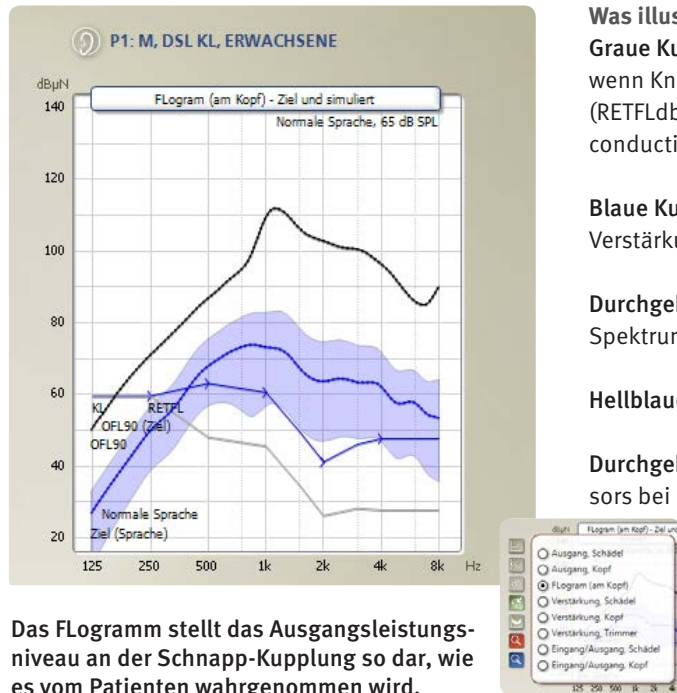


Flogramm

Was ist Flogramm?

Das Flogramm ist für BAHS das, was das SPLogramm für Luftleitungshörsysteme ist. Es illustriert den dynamischen Bereich für die Anpassung des Ponto Hörsystems auf der Schnapp-Kupplung.

Dieses neue Diagramm visualisiert die Beziehung zwischen der BC-Hörschwelle des Patienten und dem Ausgabeverhalten des Hörprozessors, was es einfach macht, die Schallleistung über die Einstellungen des Hörprozessors zu evaluieren.



Das Flogramm stellt das Ausgangsleistungs-niveau an der Schnapp-Kupplung so dar, wie es vom Patienten wahrgenommen wird.

Was illustriert das Diagramm?

Graue Kurve: Knochenleitungshörschwelle für normal hörende Personen, wenn Knochenleitung direkt auf der Schnapp-Kupplung stimuliert wird (RETFLdbc-Reference Equivalent Threshold Force Levels for direct bone conduction)¹

Blaue Kurve mit Markierungen: BC-Hörschwelle des Patienten wird für den Verstärkungsvorschlag herangezogen

Durchgehende blaue Kurve: Simuliertes gestütztes langzeit-gemitteltes Spektrum für einen ausgewählten Signaltyp

Hellblauer Bereich: Simulierter gestützter dynamischer Bereich des Signals

Durchgehende schwarze Kurve: Ausgangsleistungs-niveau des Hörprozessors bei einem 90 dB SPL-Eingangssignal (OFL 90)

Direktionalität

Zwei Surround Modi

Das neue Direktionalitätssystem der Ponto 3 Hörprozessoren umfasst zwei omnidirektionale (Surround-) Modi: Sprache Plus und Pinna 3D, die für die Positionierung des Ponto Hörsystems am Kopf optimiert sind und das nach vorne gerichtete Hören verbessern.

Warum zwischen Surround-Modi wählen?

Sprache Plus ist der Standard-Modus, da dieser in alltäglichen Hörsituationen von der Mehrheit der Testpersonen bevorzugt wird. Wählen Sie Pinna 3D für Patienten die eine erhöhte Lautstärke benötigen.

¹⁾ Carlsson P, Håkansson B, Ringdahl A. Force threshold for hearing by direct bone conduction. *J. Acoust. Soc. Am.* 1995; 97(2): 1124-29.

